

Protokoll

34. KLIMAWERK PARTNER-Tag am 12. Dezember 2018



Veranstaltungsort: Maack Holzbau GmbH
Weinbergsweg 34, 21365 Adendorf

Datum: 12. Dezember 2018

Uhrzeit: 17.00 – 19.00 Uhr

Anwesende: Uwe Maack (Maack Holzbau)
Stefan Bruns (Wilhelm Bruns)
Torsten Bruns (Wilhelm Bruns)
Ulrich Prieß-Buller (Buller-Ofen)
Gerd Baars (Baars Bedachungen)
Simon Stein (Friede Bauzentrum)
Markus Benckert (Zimmerei Willers)
Dirk Meyer (meyer die gas wasser wärme gmbh)
Klaus Hartmann (Elektro-Hartmann)
Carsten Herbst (HOLZ HERBST)
Matthias Junker (Junker Elektrotechnik)
Sascha Komoll (KLIMAWERK)
Markus Gubbe (KLIMAWERK)

Tagesordnungspunkte (TOP´s):

- TOP 1: Betriebsführung Maack Holzbau
- TOP 2: Verabschiedung KLIMAWERK PARTNER
- TOP 3: Nachlese Workshop 16.10.2018
- Pause | kleiner Imbiss
- TOP 4: Info Beiratstreffen
- TOP 5: Neues Messeformat in 2020
- TOP 6: Aktivitäten 2019 | Projekte | Verschiedenes



Vorwort

Sascha Komoll begrüßt die anwesenden Partner und bedankt sich für die Teilnahme.

Der Partnertag beginnt um ca. 17.10 Uhr.

TOP 1: Betriebsführung Maack Holzbau

Uwe Maack stellt das Unternehmen Maack Holzbau GmbH vor und berichtet von der Entstehungsgeschichte von der Gründung durch seinen Vater im Jahr 1960 und der Übernahme im Jahr 1996 bis heute. Der Betrieb hat seinen Standort nie gewechselt und wird als Familienbetrieb mit ca. 10 gewerblichen Mitarbeitern geführt. Danach zeigt Uwe Maack in einem Rundgang durch alle Räumlichkeiten den Umfang des Unternehmens und die Ausstattung. In der Werkhalle können u. a. ganze Wand- und Dachteile gefertigt werden um die Bauzeit auf der Baustelle zu verkürzen. So können ganze Einfamilienhäuser an nur einem Tag vor Ort aufgebaut werden. Die Zimmerarbeiten sind sehr vielschichtig, reichen von Sanierungen über die Erstellung Anbauten hin zu Neubauten in Holzbauweise. Zudem werden Gutachten erstellt, Blower Door Messungen durchgeführt, seit neustem werden auch Dach-Checks und Wärmebilder per Drohne angeboten

Fazit:

Die Erläuterungen und der Rundgang durch das Unternehmen hat einen tollen Einblick in das Schaffen von Maack Holzbau gegeben und sind ein wertvoller Beitrag für das Bewusstsein der KLIMAWERK PARTNER.

TOP 2: Verabschiedung KLIMAWERK PARTNER

Sascha Komoll berichtet davon, dass uns leider „Buller-Ofen“ und „Domizil Bauträger+Immobilien“ zum Ende des Jahres verlassen. Sascha Komoll richtet zur Verabschiedung einige persönliche Worte an Uli Prieß-Buller, der seinerseits seine Gründe nochmal erläutert. Sascha Komoll bedankt sich bei Uli Prieß-Buller persönlich und im Namen aller KLIMAWERK PARTNER ausdrücklich für sein Engagement über die vielen Jahre und das entgegengebrachte Vertrauen.

Ergebnis:

Das KLIMAWERK PARTNER Netzwerk verliert leider zwei langjährige und sehr engagierte Partner! Da Peter Ohlms nicht anwesend ist, wird sich Sascha Komoll stellvertretend für alle KLIMAWERK PARTNER im Januar persönlich für seine lange Mitgliedschaft bedanken.



TOP 3: Nachlese Workshop 16.10.2018

Im Oktober fand der gemeinsame Workshop zu den aktuellen Fördermöglichkeiten beim energieeffizienten Sanieren & Bauen in den Schulungsräumen der Firma CLAGE GmbH in Lüneburg statt. Hierzu konnten wir einen Referenten der KfW gewinnen, der in einem Vortrag die gesamte Palette der KfW-Förderprogramme inkl. Inhalt erläuterte. Dazu sollten in einem zweiten Vortrag von Sascha Komoll die Fördermöglichkeiten des BAFA gezeigt werden. Beim gemeinsamen Mittagessen war zudem Zeit zum „Netzwerken“ untereinander gegeben. Aufgrund der erheblichen Verspätung des KfW-Referenten und den technischen Problemen kam es leider zu einer deutlichen Verspätung, die Herr Gerdes mit einem spontanen Vortrag zur Geschichte von CLAGE aber sehr nett füllte. Leider musste der Vortrag zu den BAFA-Förderungen dadurch entfallen, die Vortragsfolien wurden aber im Nachgang an alle Teilnehmer versendet.

Sascha Komoll befragt die anwesenden KLIMAWERK PARTNER, ob die Art und Ausgestaltung des Workshops die Erwartungen treffen konnte, ob es hierzu Kritik gibt und ob dieses Format auch im nächsten Jahr verfolgt werden soll.

Ergebnis:

Die Anwesenden stellten dem Workshop ein gutes Zeugnis aus, zeigten sich sehr zufrieden mit der Umsetzung und auch mit dem KfW-Referenten. Das Format soll auch in 2019 weiter angeboten werden. KLIMAWERK wird nach geeigneten Themen suchen, bittet auch die KLIMAWERK PARTNER um Wünsche hierzu. Ausdrücklich bedanken möchten wir uns bei Firma CLAGE für das sehr angenehme Zusammenwirken, das Engagement, das zur Verfügung stellen der Räumlichkeiten und die Speisen+Getränke. DANKESCHÖN!!!

TOP 4: Info Beiratstreffen

Im November fand nach ca. vierjähriger Pause endlich wieder ein Treffen aller Beiratsmitglieder statt. Sascha Komoll hatte die drei aktiven Beiräte Stefan Blaurock, Matthias Junker und Uwe Maack, dazu die drei Vertreter der ideellen Partner Sigrid Vossers (Kreisrätin LK Lüneburg), Oliver Waltenrath (Leiter Stabsstelle Klimaschutz LK Harburg) und Jürgen Enkelmann (Geschäftsführer Wirtschaftsförderungsgesellschaft Lüneburg) in die Räumlichkeiten des KLIMAWERKS eingeladen. In freundlicher Runde zeigte Sascha Komoll den Anwesenden die gewählten Inhalte, Aktivitäten, Zusammensetzung und Erfolge unseres Netzwerks seit Gründung im Jahr 2006 bis heute und warb für mehr Unterstützung der Landkreise und der Wirtschaftsförderung. Die drei ideellen Partner-Beiräte zeigten sich beeindruckt und bekräftigten ihr weiteres Interesse ihrer Unterstützung des Netzwerks. Besonders Herr Enkelmann zeigte sich erfreut über das Fortbestehen des Netzwerks. Sascha Komoll bekräftigte besonders den Beitrag zum Klimaschutz in der Region durch die Aktivitäten und nicht zuletzt die enorme Leistung zur regionalen Wertschöpfungskette



durch die KLIMAWERK PARTNER! Als gesonderter Diskussionspunkt wurde von Sascha Komoll die Weiterführung der KLIMAWERK MESSE angeregt. Hierzu wurde von allen Anwesenden der grundsätzliche Wunsch nach weiteren Aktivitäten seitens des Netzwerks geäußert und Herr Enkelmann sagte einen verbindlichen Förderbetrag in Höhe von mindestens 2.000 Euro von der WLG spontan zu. Auch Frau Vossers signalisierte (finanzielle) Unterstützung zu. Herr Enkelmann regte an, bis zum 1. Quartal 2019 ein Konzept zu entwerfen und dies in einer Aufsichtsratssitzung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft vorzustellen. Hierdurch könnte für weitere Unterstützung geworben werden.

Ergebnis:

Sascha Komoll berichtet im Rahmen des Partnertages über das Ergebnis des Beiratstreffens und diskutiert eine mögliche Weiterführung der KLIMAWERK MESSE oder eines alternativen Formats. Frau Vossers kommt dem Wunsch nach, die Sichtbarkeit unseres Netzwerks auf den Internetseiten der Hansestadt/Landkreis Lüneburg zu platzieren, ähnlich wie es der Landkreis Harburg bereits auf der Internetseite www.energiewegweiser.de präsentiert. Sascha Komoll wird dazu Kontakt mit der Klimaschutzleitstelle aufnehmen und die Umsetzung vorantreiben.

TOP 5: Neues Messeformat in 2020

Sascha Komoll stellt die bisher von den KLIMAWERK PARTNERN und im Rahmen des Beiratstreffens entwickelten Ideen zu einer möglichen KLIMAWERK MESSE im Frühjahr 2020 vor und eröffnet die Diskussion hierzu. Grundsätzlich stellt sich hierbei heraus, dass eine Aktivität stattfinden soll! Die Umsetzung und inhaltliche Ausgestaltung wird angeregt diskutiert. Der Vorschlag, eine Standgliederung nach Themenbereichen vorzunehmen und Besetzung dieser mit KLIMAWERK PARTNERN des gleichen „Genres“ wird favorisiert. Zudem sollen Institutionen wie z. B. die Universität und die Landkreise etc. als Partner und Mitaussteller gewonnen werden, nicht aber wie sonst auch alle anderen Interessierte zulassen, da man sich als KLIMAWERK PARTNER geschlossen zeigen möchte. Der Name der Veranstaltung sollte auch nicht als „Messe“ ausgewiesen werden, da Messen im Allgemeinen abgenutzt erscheinen.

Ergebnis:

KLIMAWERK erarbeitet unter Mithilfe des Beirats (aktive!) bis zum Januar 2019 ein Grundkonzept und sendet dies zur Kenntnisnahme und der Bitte um weitere Vorschläge an alle KLIMAWERK PARTNER, mit dem Ziel das Konzept im Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Lüneburg vorzustellen. Das Ergebnis daraus stellt Sascha Komoll im Rahmen des nächsten Partnertages (voraussichtlich im April 2019 im Friede Bauzentrum) vor, um daraus eine weitere Planung zu entwickeln.



TOP 6: Aktivitäten | Projekte | Verschiedenes

Sascha Komoll stellt neben den Aktivitäten im laufenden Jahr und mittlerweile sehr vielen gemeinsamen Projekten auch die angedachten Aktivitäten im Jahr 2019 vor. Hierbei stellt Sascha Komoll die im Jahresplan enthaltenen NEWSletter (2x pro Jahr) zur Diskussion.

Zum neuen Geschäftsfeld im Bereich Immobilien erläutert Sascha Komoll vor allem die angestrebte Maklertätigkeit als einen weiteren Baustein Kundenwünsche zu erfüllen und auch zu den Netzwerkpartnern übergeben zu können. KLIMAWERK kann hier für mögliche Kunden durch die Vielzahl der Dienstleistungen (Energieausweis, Planerstellung, Marktanalyse, Broschüre Sanierungs-Check) ein Alleinstellungsmerkmal darstellen. Darum bittet Sascha Komoll hier um Empfehlungen von Seiten der KLIMAWERK PARTNER.

Stefan Bruns merkt an, dass weitere KLIMAWERK PARTNER gewonnen werden sollten um das Netzwerk weiter stark zu halten. Diese Kritik wird deutlich unterstützt. Sascha Komoll erläutert dazu die Hemmnisse und bittet darum Empfehlungen potenzieller neuer Partner an KLIMAWERK heranzutragen.

Ergebnis:

Die anwesenden KLIMAWERK PARTNER beschließen, dass die NEWSletter ab sofort nicht mehr erarbeitet werden und ausgegeben werden sollen. KLIMAWERK versucht auch im Jahr 2019 die Suche nach weiteren KLIMAWERK PARTNERN zu forcieren.

Schlusswort

KLIMAWERK bedankt sich für das Interesse und die Anwesenheit, besonders bei Uwe Maack für die Mitgestaltung des Partnertages.

Dieses Protokoll sowie auch die Präsentationsfolien werden im geschützten Bereich der Internetseite www.klimawerk.de eingestellt.

Der KLIMAWERK PARTNER-Tag endet um ca. 20.00 Uhr.

Aufgestellt, 14. Dezember 2018

Sascha Komoll

Dipl.-Ing. Arch. | EEB IngAN